

	<p>Objekt: Uhrmacherfeilkloben</p> <p>Museum: Metallhandwerksmuseum Steinbach-Hallenberg Hauptstr. 45 98587 Steinbach-Hallenberg 036847 / 40540 museum@steinbach-hallenberg.de</p> <p>Sammlung: Wirtschaft und Technik</p> <p>Inventarnummer: STH KI 163</p>
--	--

Beschreibung

Der Feilkloben ist ein Werkzeug zum Einspannen und Festhalten kleinerer Arbeitsstücke. Er ähnelt dem Schraubstock, wird aber nicht am Arbeitstisch festgemacht, sondern in der Hand gehalten, um ein Drehen und Wenden der Arbeitsstücke beim Befeilen, Löten usw. zu ermöglichen. Der Feilkloben besteht aus zwei Backen, die von einer Feder auseinandergehalten werden und zum Einspannen des Arbeitsstücks mit Hilfe einer Flügelmutter zusammengepresst werden. Der Feilkloben wird von Schlossern, Uhrmachern, Mechanikern, Schreibern oder Tischlern und von Installateuren zum Schärfen von Handsägen benutzt.

Grunddaten

Material/Technik: Stahl
Maße: L: 11 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1950-2000
wer Adolf Usbeck, Chr. Sohn (Firma)
wo Steinbach-Hallenberg

Schlagworte

- Feinmechanik
- Handwerk
- Metallhandwerk
- Uhr

- Werkzeug

Literatur

- Jung, Veronika (2006): Von Kohlbrennern, Nagelschmieden, Schlossern und Ackerleuten im Haselgrund. Steinbach-Hallenberg